



*Bild: Reinhold Böhm*

## **125 Jahre Lourdes-Grotte am Annaberg**

Am Sonntag, 26.05. feiern wir zum 125jährigen Jubiläum der Lourdes-Grotte am Annaberg, dort um 10.30 Uhr Gottesdienst, der musikalisch vom Vokalensemble „ChorDiSono“ gestalten wird. Im Anschluss daran findet am Fuße des Annabergs ein Weißwurst-Frühschoppen statt.

Zum Abschluss wird um 14.00 Uhr die Maiandacht vor der Grotte gebetet, zu der wir ebenso herzlich einladen.

# Brot-Tradition erhalten

Das Interesse der Grafenwöhrer an ihrem „Stadtmühlbrot“ hat die Erwartungen der Veranstalter übertroffen. Genau 50 Bürger wollen das Brot aus der Unteren Torstraße erhalten und schlossen sich dem neu gegründeten Backverein an. Um mehr Platz zu haben, zog Initiator und Bürgermeister Edgar Knobloch mit der Gründungsveranstaltung von der Zoi- glstube des Museums in den Trauraum um. Ständig wurden neue Stühle herangebracht, dennoch mussten viele Interessierte die Gründungsveranstaltung im Stehen verfolgen.

Als Bäcker Hans Speckner Ende vergangenen Jahres aus Altersgründen sein Geschäft aufgab (wir berichteten), war das Bedauern groß. Knobloch und Speckner suchten einen Weg das gute Brot zu erhalten und so kam die Idee auf, einen „Verein zur Erhalt traditioneller Lebensmittelherzeugung“ ins Leben zu rufen. Für die Gründerversammlung war klar, dass dieses Wortgut nicht bleiben

kann und darum riefen die Brotliebhaber zahlreiche Namensvorschläge durch den Raum: Grafenwöhrer Urkorn, Heimatbrot und Mischwerkstatt.

Die Organisation erhielt dann den Namen „Brot- und Backverein Stadtmühle“. Bürgermeister Knobloch wurde zum Vorsitzenden bestimmt. Er hat große Pläne für den Verein: „... Wir haben ja auch ein Kommunbrauhaus. Irgendwann wollen wir dort selber Bier brauen.“

Einmal im Monat für zwei Tage will der gemeinnützige Verein nun von April bis Oktober in der Stadtmühle Brote, Zwiebelkuchen und andere Spezialitäten backen. „Im Winter macht das gelegentliche Backen wenig Sinn: der Ofen muss vorgeheizt werden, die Zutaten müssen warm sein. An einem Wochenende können das schon 320 Brote werden“, sagt Hans Speckner.

Für die aktiven Bäcker soll es eine Aufwandsentschädigung geben. „Kaufen

kann die Brote jeder. Aber Vorbestellungen sind bestimmt nicht verkehrt, um sicher eines zu bekommen“, erklärt Knobloch. Für den Vorsitzenden besonders wichtig: Hans Speckner wird ihn als Stellvertreter unterstützen und „seine Geheimrezepte weitergeben“. Die bestätigte Satzung will Knobloch nun noch Finanzamt und Registergericht vorlegen. „Jeder der gutes Brot mag, kann noch gerne Mitglied werden“, wirbt der Bürgermeister um weitere BrotFreunde.

**Leider sind nicht alle Stammkunden der Stadtmühle bekannt aber auch wer keine gesonderte Mitteilung bekommen hat, ist herzlich willkommen beim Brot- und Backverein Stadtmühle. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Grafenwöhr unter 09641 92 20 0.**

Der nächste Backtermin ist der 17. und 18.05.2019. Ab 10.00 Uhr wird das Brot natürlich auch an Nichtmitglieder verkauft.



1. Vorsitzender packt gleich mit an



Der Verein ist gegründet. Es kann losgehen



Die neugewählte Vorstandschaft des Brot- und Backvereins Stadtmühle

Fortsetzung „Brot-Tradition erhalten“



Historischer Akt- Gründungsmitglieder tragen sich ein



Nach der Gründung gab es Brotkuchen und Weißwein



46 Anwesende dürfen sich Gründungsmitglieder nennen

## Stadtmeisterschaft begeistert Falkenhorst-Schützen und Stadtverband führen Stadtmeisterschaft im Schießen durch

Die Schützen standen Schlange, um zu schießen. 90 Teilnehmer traten an, was eine 15-prozentige Erhöhung zum Vorjahr ausmacht.

Schützenmeister Josef Schönberger begrüßte die Schützen zur Siegerehrung. Einen Willkommengruß sprach auch Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark aus. „Heuer hatten wir 15 Prozent mehr Teilnehmer als letztes Jahr“, freute er sich. Mark bedanke sich bei der Schützengesellschaft „Falkenhorst“ für deren Arbeit; besonders bei Stefan Brändl. Dass dieser nicht nur gut organisiert, sondern auch gut schießt, wurde bei den Ergebnissen deutlich; denn er wurde Stadtmeister bei der Einzelwertung mit 156 Ringen. 2. Christian Biersack (148), 3. Peter Schopf (139), 4. Klaus Plößner (136), 5. Martin Braun (134). Bei den Damen: 1. Verena Schuller (140), 2. Andrea Rupprecht (141), 3. Martina Schönmann (137), 4. Jennifer Hill (134), 5. Christina Lösch (122).

Beim Schießen mit Auflage wurde Hubert Ohla Stadtmeister mit (190), 2. Rudolf Pröll (192), 3. Rudi Rauch (189), 4. Albert Brändl (186), 5. Hans Biersack (185). Bei den Damen (mit Auflage) siegte Waltraud Hörl (190), 2. Marianne Pröll (174), 3. Hannelore



Hubmann (171), 4. Elisabeth Werner (169), 5. Hannelore Hammon (163). Die Schülerin Leonie Brändl von den hatte 108 Teiler und Katharina Lobenhofer 113. Das Ergebnis bei der Jugend: 1. Benedict Schmidt (145), 2.

Lea Schönberger (130), 3. Sophie Rettinger (127), 4. Emilia Schmidt (125), 5. David Heldmann (123).

Text und Bild: Renate Gradl

## **„Hubertus“-Schützen und die Männer der Zoiglstube „Adler“ können gut zielen**

**30 Mannschaften sind bei der Stadtmeisterschaft im Schießen angetreten. Bürgermeister Edgar Knobloch sagt: „Das schweißt die Bevölkerung zam“.**

Die Zoiglstube „Adler“: Hans Biersack, Christian Biersack und Peter Schopf sind die Stadtmeister unter den Mannschaften. Das Gesamtergebnis liegt bei 472 Ringen. 2. Falkenhorst Schützen 1 (Stefan Brändl, Josef Schönberger und Benedict Schmidt, 442), 3. Hubertus Grafenwöhr Damen (Andrea Rupprecht, Martina Schönmann, Verena Schuller, 418), 4. HSK - Die fleißigen Drei, (405), 5. ChorAlle (405).

Bei der Mannschaft Auflage wurde Hubertus Grafenwöhr 1 Stadtmeister mit Waltraud Hörl, Rudi Rauch und Hubert Ohla (569), 2. Flügelsburg (Rudolf Pröls, Marianne Pröls, Waldemar Keck, 530), 3. Hubertus Grafenwöhr 2 (Heinz Schütz, Willi Klug, Kai-Uwe Schönmann, 526), 4. Falkenhorst Oldies (507), 5. Schützen Damen Auflage 1 (495).

Bei den Mannschaften Spekulierer siegte Feuerwehr Hütten 2, 2. Hubertus Grafenwöhr 2, 3. Zoiglstube Adler, 4. Falkenhorst Oldies, 5. Hubertus Grafenwöhr 1.

Text und Bild: Renate Gradl



## **„Schwarzer“ bekommt die Scheibe des „Orangen“ Falkenhorst-Schützen und Stadtverband führen Stadtmeisterschaft durch**

Die „Falkenhorst“-Schützen haben die Stadtmeisterschaft im Schießen organisiert. Dabei gab es auch eine Ehrenscheibe, die von den Freien Wählern gespendet wurde. Gewonnen hat ein „Schwarzer“.

Gerald Morgenstern von der CSU hat die Ehrenscheibe von Thomas Schopf, dem Ortsvorsitzenden der Freien Wähler überreicht bekommen, da er der beste Schütze mit einem Teiler von 152,4 war. Auf den zweiten Platz kam Sabine Bergler (Falkenhorst Damen 1, 156 Teiler) und auf den dritten Platz Elisabeth Werner (Falkenhorst Damen Auflage 1, 220,2 Teiler).

Zu den guten Ergebnissen gratulierten Schützenmeister Josef Schönberger, Sportleiter Benedict Schmidt, Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark und Bürgermeister Edgar Knobloch.

Text und Bild: Renate Gradl



**Gerald Morgenstern war bei der Stadtmeisterschaft Sieger, als es um die Ehrenscheibe ging. Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Edgar Knobloch, Sabine Bergler, Thomas Schopf, Josef Schönberger, Gerald Morgenstern, Elisabeth Werner, Benedict Schmidt und Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark.**



# Flammendes Plädoyer für Europa

## Staatsminister Dr. Florian Herrmann beim Josefi Frühschoppen der CSU

„Europa ist die Basis für das Leben unserer Kinder in Frieden und Freiheit, jetzt und in der Zukunft“ davon ist der Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, Dr. Florian Herrmann überzeugt. Beim Josefi-Frühschoppen der CSU hielt er ein flammendes Plädoyer für ein starkes Europa.

„Politik aus der Herzkammer des bayerischen Landtags“, wie es Landtagsabgeordneter Tobias Reiß formulierte, erlebten die knapp 100 Besucher im Hotel zur Post. Bürgermeister Edgard Knobloch und Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern durften zum traditionellen Josefi Frühschoppen des CSU-Ortsverbandes nicht nur den prominenten Gast aus München sondern Gäste aus Nah und Fern begrüßen.

Als Minister für Europa- und Bundesangelegenheiten, Medien und militärische Liegenschaften stellte Herrmann heraus: „Nirgend mehr als in Grafenwöhr spüre man täglich, dass der Frieden nicht selbstverständlich sei“. Der Beitrag zur Verteidigungsbereitschaft werde von Bayern und Deutschland hier besonders geleistet. Irritationen durch Tweeds des amerikanischen Präsidenten maß Herrmann keine Bedeutung bei. Schauen sie nicht den ganzen Tag ins Internet sondern fahren sie mit offenen Augen durch unser schönes Bayerland und sehen sie die Realität. Das gilt vor allem für Europa!“. Bayern, Deutschland und die meisten europäischen Länder stehen heute wirtschaftlich gut da, 10 von 19 Euroländern machen keine neuen Schulden, die Arbeitslosigkeit



**Staatsminister Dr. Florian Herrmann (zweiter von links) sprach beim Josefi Frühschoppen der CSU. Begeistert von seinem Europa-Appell zeigten sich MdL Tobias Reiß (von rechts), Stadtrat Josef Neubauer, Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern, Bürgermeister Edgar Knobloch, Landrat Andreas Meier (links) und die knapp 100 Zuhörer.**

sinkt, Fachkräfte werden vieler Orts knapp, beschrieb Herrmann den wirtschaftlichen Aufschwung. „Der Export von 7er und 5er BMW ist wichtig, aber am Export von Werten und Frieden, daran werden uns unsere Kinder messen“ so der Europaminister. Populistische Kräfte und der Brexit würden an Europa zerrren, es gelte offene historische Zeitfenster zu nutzen und für ein stabiles Europa einzutreten. Die CSU sei mit Manfred Weber als Spitzenkandidat und Anwärter

für das Amt des europäischen Kommissionspräsidenten bestens aufgestellt. Bürgerlich, konservativ müsse Europa bei der Wahl am 26. Mai 2019 stark gemacht werden. „Bayern liegt im Herzen Europas und hat Europa im Herzen“, lautete Florian Herrmanns Aufruf. Landtagsabgeordneter Tobias Reiß stellte Europakandidaten Christian Doleschal aus Brand vor. „Wir haben erstmals die Chance einen Europaabgeordneten direkt aus unserer Region zu bekommen“, sagte Reiß.

## Liebe Grafenwöhrerinnen, liebe Grafenwöhrer!

Wir leben im Herzen Europas und profitieren sehr von einem stabilen und friedlichen Europa. Unser Handels- und Wirtschaftsraum boomt und unsere Arbeitslosigkeit ist eine der geringsten in ganz Deutschland. Dadurch zählt die Oberpfalz mit zu den stärksten Regionen Europas. Mit Ihrer Stimme für die CSU stärken Sie unsere Heimat. **Christian Doleschal** aus Brand ist genau der Richtige für das Zukunftsprojekt Europa. Mit ihm hat die Oberpfalz auch weiterhin eine starke Stimme im Europäischen Parlament. Mit **Manfred Weber** hat erstmals ein Bayer die große Chance Präsident der Europäischen Kommission zu werden.

## Europawahl 26. Mai 2019

**Gehen Sie am 26. Mai zur Wahl oder nutzen sie die Briefwahl und wählen sie CSU!**



Christian Doleschal

**Darum bitten Sie herzlich**

*Albert Füracker,*

Staatsminister, Vorsitzender CSU-Oberpfalz

*Edgar Knobloch,*

1. Bürgermeister, stellv. OV-Vorsitzender

*Gerald Morgenstern,*

OV-Vorsitzender

*Monika Placzek,*

FU-Vorsitzende

*Stefan Pappenberger,*

JU-Vorsitzender



Manfred Weber



Mehr Generationen Haus

## Unser Programm für Mai 2018

### Mehrgenerationenhaus

**Familienfrühstück.** In Zusammenarbeit mit KOKI NEW laden wir am Donnerstag, 02.05.2019 von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr alle Kinder von 0 – 3 Jahren und deren Mütter und Väter oder auch Großeltern recht herzlich zum Familienfrühstück ein. Das besondere Angebot ist der regelmäßige fachliche Input. Welche Themen interessieren Sie? Geben Sie uns Bescheid!

Die **Chorprobe** findet jeden Dienstag ab 17:30 Uhr statt.

**Kaffeetreff für Jung und Alt** am Montag, 27.05.19 von 15:00 bis 16:00 Uhr. Alleinerziehende, Eltern mit Kindern, Jugendliche und Senioren können sich bei Kaffee und Kuchen austauschen und Kontakte knüpfen.

**Tag der offenen Tür** am 23.05.19 von 9:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 17:00 Uhr. An diesem Tag haben alle Interessierten die Möglichkeit sich über die verschiedenen Angebote im MGH bei Kaffee und Kuchen zu informieren.

**Mediensprechstunde** immer donnerstags von 9:00-10:30 Uhr. Smartphone, Tablet, Computer - wie soll ich das alles nur verstehen? Sie haben Probleme bei der Bedienung ihres neuen Smartphones oder Tablets? Wissen nicht wie man Internetdienste am Computer nutzt? Dafür sind wir da. Wir unterstützen Sie bei der Handhabung ihres Endgeräts und versuchen gemeinsam mit Ihnen die Probleme zu lösen.

Der **Hutza-Nachmittag** findet jeden Donnerstag um 14:30 Uhr statt.

Dienstag (außer in den Ferien) wöchentlich **Rückengymnastik** mit Fr. Lüftner-Hack von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr und Tanz mit Waltraud Atterberry von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr.

**Cocktailabend im JUZ** am Montag, 27.05.2019 von 17:00 – 20:00 Uhr. Bei einem chilligen Abend mit cooler Musik, karibischem Flair und alkoholfreien Cocktails lassen wir ab 17:00 Uhr die JUZ-Saison ausklingen und verabschieden uns in die Sommerpause.

Das **JUZ** hat immer montags und mittwochs (außer in den Ferien) von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Jeden ersten Montag im Monat ist **Filmabend** und jeden dritten Mittwoch im Monat **Pizzaabend** mit leckerer, selbstgebackener Pizza!

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!

Das Mehrgenerationenhaus, in dem auch das Büro der „Sozialen Stadt“ ist, ist erreichbar unter Telefon 09641 931953 oder per E-Mail: [mgh-grafenwoehr@learningcampus.de](mailto:mgh-grafenwoehr@learningcampus.de). Besuchen Sie auch unsere Homepage: [www.mgh-grafenwoehr.de](http://www.mgh-grafenwoehr.de)

### Soziale Stadt

**Kaffeeklatsch** vorm Bürgerladen am Freitag, 10.05. und 24.05.19 von 9:30 – 11:00 Uhr. Es gibt wie immer Kaffee und Gebäck.

Das Büro der Sozialen Stadt befindet sich im Mehrgenerationenhaus. Bei Fragen oder Anliegen sind die Quartiersmanagerinnen per E-Mail ([soziale-stadt-grafenwoehr@learning-campus.de](mailto:soziale-stadt-grafenwoehr@learning-campus.de)) oder Telefon (09641 931955) erreichbar.

Gefördert vom:  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen 



### Trauercafé

Am Dienstag, den 07. Mai 2019 findet um 09:00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal wieder unser Trauerfrühstück statt. Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen verloren haben. Beim gemeinsamen Frühstück verbringen Trauernde den Morgen nicht allein. Es besteht die Möglichkeit mit anderen in Gedankenaustausch zu treten.

### Erste Seniorenfahrt 2019

Zum Auftakt der Seniorenfahrten 2019 besuchen wir am 08.05.2019 Andechs. Unter anderem besuchen wir die Klosterbrauerei Andechs, welche sich im Besitz der Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs befindet.

Abfahrt um 7.30 Uhr bei der Firma Göttel.

Anmeldung bei Frau Haupt, Tel.: 3148

### Gottesdienst, anschließend Muttertagsfeier

Wir laden am Montag, den 13.05.2019 herzlich zur hl. Messe zu Ehren der Mutter Gottes in die Friedenskirche ein. Anschließend sind alle zur Muttertagsfeier im kleinen Jugendheimsaal willkommen. Beginn 18.30 Uhr.

### Wallfahrt nach Altötting

Für die Wallfahrt nach Altötting, am Donnerstag, den 30. Mai 2019 (Christi Himmelfahrt) ergeht hiermit herzliche Einladung. Abfahrt um 6.00 Uhr an den Haltestellen Göttel, Gmünd und Hütten. Rückfahrt ca. 15.00 Uhr.

Anmeldung bei Frau Haupt, Tel. 3148



Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

### Spielplatzfest KAB Hütten

Auf dem Hüttner Spielplatz tut sich wieder was. Die Vorbereitungen laufen, damit pünktlich zum Spielplatzfest die neuen Spielgeräte stehen.

Das Spielplatzfest findet am Samstag, 25.05.2019 ab 14:00 Uhr auf dem Hüttner Spielplatz statt.

Mit Kaffee, Kuchen, Pizzas und Weinbar wird für das leibliche Wohl von Groß und Klein bestens gesorgt. Die Kinder sind zum Toben und Spielen herzlich eingeladen und die neuen Spielgeräte erhalten den kirchlichen Segen.

Die Einnahmen aus dem Fest kommen zu 100% dem Spielplatz zugute.

Die KAB Hütten freut sich auf zahlreiche Gäste.



**ERGO**

**Ich bin für Sie vor Ort und informiere Sie gern.**

Auch in diesen Fällen:

- Baufinanzierung
- Gewerbe-Sachversicherung
- Private Krankenzusatzversicherung

Hauptagentur  
**Rainer Hößl**  
 Mobil: 0151/18361290  
 Mail: [rainer.hoesst@ergo.de](mailto:rainer.hoesst@ergo.de)  
 Frauenrichter Str. 36, 92637 Weiden

# Von Löwenzahn und Giersch

Am Donnerstag, 11.04.19 fand die Kräuterwanderung des Mehrgenerationenhauses statt. Unter Leitung von Gisela Klier, zertifizierte Kräuterefachfrau, erkundeten die Teilnehmer das Gelände rund um den Annaberg in Grafenwöhr und sammelten Kräuter zum Kochen.

Kräuter aus der Natur sind momentan in aller Munde. Immer mehr Menschen besinnen sich auf das Ursprüngliche und gehen wieder selbst in Wald und Wiesen Kräuter sammeln. Wer sich nicht so gut auskennt oder einfach einmal eine Kräuterführung mitmachen möchte, hatte bei der geführten Kräuterwanderung die Gelegenheit sein Wissen über Naturkräuter aufzufrischen und zu erweitern. Am Wegesrand und auf den Wiesen rund um den Annaberg fanden die Teilnehmer von Giersch über Löwenzahn bis hin zu wilden Veilchen einige natürliche Leckereien. Die gesammelten Kräuter wurden im Anschluss im Mehrgenerationenhaus zu einer Kräutersuppe und einer Quiche verarbeitet. Die Löwenzahnblüten wurden angebraten und als Fleischersatz serviert. Mit den gefundenen Blüten wurde der Nachtschmuck dekoriert. Neben den vor Ort zubereiteten Speisen konnten die Teilnehmer auch noch verschiedene Sorten Kräuterbutter, Bärlauchcreme und eine Frühlinglimonade verkosten.



## Klingende Töne Musikverein e.V.



**Unterricht für die Steirische Harmonika**  
Der Unterricht für die Steirische Harmonika des Musikvereins „Klingende Töne“ findet am Mittwoch, 8. Mai ab 19.00 Uhr im Unterrichtsraum im Grundschulgebäude Grafenwöhr (Eingang: Mittagsbetreuung) statt. Anmeldungen nimmt Lilia Gette entgegen unter: liliagette@gmx.de oder Telefon: 0175-2132191.

**Komm und mach mit!**  
**neue KERAMIK Klassen!** *Creative Art Fundamentals School & Studio*  
Alte Amberger Strasse 2, Grafenwoehr

- (1) *modelliere deinen Lehm "Greenware", dann...*
- (2) *feure deine "Greenware" zu "Bisque-ware", dann...*
- (3) *Glasiere deine "Bisque-ware", um dein Design zu färben, dann...*
- (4) *feure deine "Glazeware" und kreiere*

**"Dein Keramik!"**  
Erste Klasse  
**6-27 JUN 2019!**

(5) **Anfragen und Registrieren at: [caf.artlessons1@gmail.com](mailto:caf.artlessons1@gmail.com)**

**ikuba-Dobmann**  
Fensterbau GmbH

Beim Flugplatz 6 // 92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641/92 43 05 // Fax. 09641/92 43 51  
[ikuba.dobmann@t-online.de](mailto:ikuba.dobmann@t-online.de)  
[www.ikuba-dobmann.com](http://www.ikuba-dobmann.com)

Geld vom Staat bei Austausch Ihrer alten Haustür gegen RC-2 geprüfte Haustüren  
Wir übernehmen für Sie Antragstellung und Abwicklung

Wir beraten Sie unverbindlich!

**AB 2140 €**  
**OHNE MONTAGE**

KEINBRUCH

**SICHERN SIE IHR ZUHAUSE!**  
[WWW.KEINBRUCH.DE](http://www.keinbruch.de)

Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichterunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen des Bayerischen Landeskriminalamtes aufgenommen.



## Maiandachten

Zu den Maiandachten laden wir herzlich ein:  
**Mittwoch, 01.05., 19.00 Uhr** in der Mariä-Himmelfahrtskirche

**Sonntag, 05.05., 14.00 Uhr** an der Grotte, mitgestaltet von der Kolpingsfamilie

**Freitag, 10.05., 19.00 Uhr** im Grabengrund  
**Sonntag, 12.05., 14.00 Uhr** in der Annabergkirche

**Montag, 13.05., 19.00 Uhr** in der Friedenskirche, gestaltet vom Frauenbund

**Freitag, 17.05., 19.00 Uhr** in der Eichendorffstr.

**Sonntag, 19.05., 14.00 Uhr** in der Michaelskapelle in Gössenreuth

**Montag, 20.05., 19.00 Uhr** an den Totenbrettern in der Felsmühlstraße

**Sonntag, 26.05., 14.00 Uhr** an der Grotte am Annaberg

**Donnerstag, 30.05. 14.00 Uhr** beim Alten Kircherl in der Wolfgangsiedlung

**Freitag, 31.05., 21.00 Uhr** in der Mariä-Himmelfahrtskirche mit Lichterprozession

## Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken am Freitag, 03.05

## Florianstag, 04.05

Am Samstag, 04.05. feiern wir um 18.00 Uhr die Vorabendmesse zu Ehren des hl. Florian in der Mariä-Himmelfahrtskirche.

## Ehrenabend für Ehejubilare

Zur Vorabendmesse in der Friedenskirche am Samstag, 11.05. um 18.00 Uhr laden wir alle Ehepaare zum Mitfeiern herzlich ein. Alle Ehepaare die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiern, treffen sich nach dem Gottesdienst im Jugendheim zu einem gemütlichen Beisammensein.

## 125 Jahre Lourdes-Grotte am Annaberg

Am Sonntag, 26.05. feiern wir zum 125jährigen Jubiläum der Lourdes-Grotte am Annaberg, dort um 10.30 Uhr Gottesdienst, der musikalisch vom Vokalensemble „ChorDiSono“ gestaltet wird. Im Anschluss daran findet am Fuße des Annabergs ein Weißwurst-Frühschoppen statt.

Zum Abschluss wird um 14.00 Uhr die Maiandacht vor der Grotte gebetet, zu der wir ebenso herzlich einladen.

## Bitttage vor Christi Himmelfahrt

Zu den Bittgängen vor Christi Himmelfahrt laden wir herzlich ein:

Montag, 27.05., 1. Bitttag: Treffpunkt um 18.30 Uhr am Sudhaus, Bittgang über den

Galgen zur Annabergkirche, dort hl. Messe

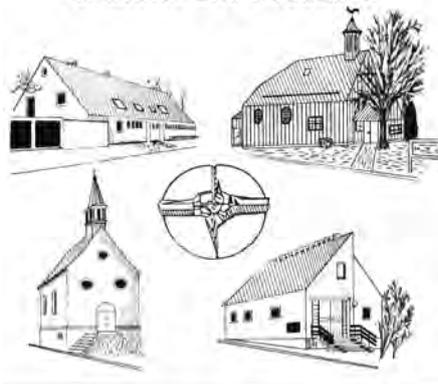
Dienstag, 28.05., 2. Bitttag: Treffpunkt um 18.30 Uhr an der St. Josefskirche in Hütten, Bittgang nach Gmünd, dort hl. Messe

Mittwoch, 29.05., 3. Bitttag: Treffpunkt um 19.00 Uhr vor der Friedenskirche, Bittgang zur Mariä-Himmelfahrtskirche, dort Vorabendmesse

## Erstkommunion

Am Sonntag, 02.06 feiern wir das Fest der Erstkommunion in unserer Pfarrei. Um 9.30 Uhr ist Kirchenzug vom Pausenhof zur Kirche, anschließend Eucharistiefeyer mit Erstkommunion. Um 17.00 Uhr Dankandacht.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



### Gottesdienste

#### Michaelskirche in Grafenwöhr

04.05. um 16.00 Uhr Beichtgottesdienst  
 05.05. um 10.00 Uhr Konfirmation  
 12.05. um 10.00 Uhr Gottesdienst  
 19.05. um 10.00 Uhr Gottesdienst  
 26.05. um 10.00 Uhr Gottesdienst

#### Altöttingkapelle in Pressath

12.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst  
 26.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst

#### Gottesdienste in den Seniorenheimen

08.05. um 15.00 Uhr in Gmünd  
 15.05. um 15.30 Uhr in Grafenwöhr

#### Himmelfahrt in Frankenberg

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Kulmregion an Christi Himmelfahrt (30. Mai) um 10.00 Uhr in Frankenberg im Festzelt.

#### Seniorentagsclub

Fahrt am 21.05. durch den Truppenübungsplatz Grafenwöhr, im Anschluss Einkehr in der OWV Hütte in Weiherhammer. Anmeldung bis 07.05. mit gültigem Personalausweis im Pfarramt (Tel. 09641-2218). Am 02. und 03. Mai ist das Büro geschlossen.

#### Konzert Church Pistols

Das geplante Konzert am 02.06. entfällt.

## Hausmeister gesucht

Der evangelische Kindergarten „Kinderhaus Kunterbunt“ in Grafenwöhr sucht zum nächstmöglichen Termin einen zuverlässigen, handwerklich begabten und freundlichen Hausmeister (m/w). Die durchschnittliche Arbeitszeit beträgt 4,5 Stunden bei relativ freier Zeiteinteilung. Winterdienst fällt nicht an. Fragen und Bewerbungen bitte an Pfarrer Dr. André Fischer (09641/2218 oder pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de).

## Küchenhilfe gesucht

Der evangelische Kindergarten „Kinderhaus Kunterbunt“ in Grafenwöhr sucht zum nächstmöglichen Termin eine zuverlässige und freundliche Küchenhilfe (m/w). Die Arbeitszeit ist unter der Woche mittags für 2 Stunden pro Tag. Fragen und Bewerbungen bitte an Pfarrer Dr. André Fischer (09641/2218 oder pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de).

SOZIALVERBAND

**VdK**

BAYERN

**Zukunft braucht Menschlichkeit.  
 Ortsverband Grafenwöhr**

## VdK-Außensprechttag

Nächster Sprechtag ist am Dienstag, 7. Mai 2019 von 10.30 bis 12.00 Uhr, Marktplatz 25 (Eingang Polizei). Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführerin Sarah Kellner.

## VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, 1. Mai 2019 im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird das Drama „Die Frau des Nobelpreisträgers“. Joan Castleman (Glenn Close) begleitet ihren Ehemann (Jonathan Pryce) zur Verleihung des Literatur-Nobelpreises nach Stockholm. Sie selbst war in jungen Jahren eine vielversprechende Autorin, hatte jedoch ihre Karriere der ihres Mannes untergeordnet. Die Auszeichnung ihres Ehemannes stürzt sie in eine Lebenskrise. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3.50 Euro bei freier Platzwahl.

## VdK-Fahrt Lüneburger Heide

02.06. – 06.06.2019

### Abfahrt:

06:00 Uhr Busunternehmen Göttel

### Zustiege:

Gmünd, Hütten und Weiden (Brandweiher)

### Gepäckverladung:

Samstag 01.06.19 von 16.30 – 17.00

**Gültigen Ausweis und KrankenVers.-Karte nicht vergessen**

# Artillerie-Partner im Rathaus

Auf mittlerweile über 200 Soldaten ist die 41. US-Feldartilleriebrigade angewachsen. Im Dezember 2018 war der Aufstellungsappell der neuen Einheit, die gleich mit der Stadt eine Partnerschaft besiegelte. Bürgermeister Edgar Knobloch begrüßte die Brigadeführung nun im Rathaus.

Die 41st Field Artillery Brigade (41st FAB) ist eine der vier US-Heeresbrigaden, die unter dem Kommando des 7. US-Armee Ausbildungskommandos (7th ATC) steht. Die Stabskompanie, ein Unterstützungsbataillon, eine Fernmeldeeinheit und zwei Artillerie Bataillone werden bis 2020 aufgestellt. Insgesamt 1000 US-Soldaten und ihre Familien sollen bis dahin auf dem Truppenübungsplatz stationiert werden. „A Home away from Home“, eine Heimat auf Zeit möchte die Stadt Grafenwöhr den neuen, kommenden US-Soldaten und ihren Familien geben, bekundete Bürgermeister Edgar Knobloch bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde.

Die Brigadeführung mit Oberst Seth A. Knazovich, seinem Stellvertreter Oberstleutnant Donald L. Cherry Jr und Command Sergeant Major Samuel Zoker kam nun zum Antrittsbesuch ins Rathaus. Knazovich informierte über die Aufstellung der weiteren Bataillone. Bürgermeister Edgar Knobloch stellte den Soldaten das historische Rathaus vor, das bereits 30 Jahre vor den Entdeckung Amerikas im Jahr 1462 gebaut wurde. Im Sitzungssaal ging Edgar Knobloch auf die Entstehung Grafenwöhrs und die Namensgebung nach dem Inselbegriff Wörth ein. Am Gemälde über die Bombardierung wurde auch die jüngere Geschichte und der Einmarsch der Amerikaner 1945 erläutert. Grafenwöhr habe in der Altstadt mit Rathaus, der Kirche und dem Museum nicht



**Bürgermeister Edgar Knobloch (zweiter von links) begrüßte im Rathaus Command Sergeant Major Samuel Zoker (von rechts), Oberst Seth A. Knazovich und Oberstleutnant Donald L. Cherry Jr von der Partnereinheit der 41. US-Feldartilleriebrigade**

nur Geschichte zu bieten. Viele Einrichtungen und ein großes Freizeitangebot stehen für die Bürger und amerikanischen Neubürger zur Verfügung, reichhaltig und abwechslungsreich ist das gastronomische Angebot. Edgar Knobloch lud die Amerikaner auch ein die vielen Feste und Veranstaltungen in Grafenwöhr zu besuchen. Eine gute Gelegenheit bayerische

Traditionen kennenzulernen bietet das kommende Maibaumfest. Oberst Knazovich sagte für seine Soldaten zu, das Angebot auch zu nutzen. Edgar Knobloch überreichte den Bierkrug der Stadt und die neueste Ausgabe des zweisprachigen Truppenübungsplatzbuches, in dem die Geschichte der 41st FAB bereits niedergeschrieben ist.

## „Heimatabend“ mit D`Raith-Schwestern und da Blaimer

Bei ihrem Programm „Wissts wou mei Hoamat is“ zeigen die Raith-Schwester und da Blaimer am 1. Juni 2019 auf der Naturbühne Schönberg in Grafenwöhr ihre ruhige Seite und widmen sich traditioneller Volksmusik aus dem Bayerwald. Zusammen mit Lesungen Oberpfälzer Sagen und großflächigen Projektionen von Naturfotografien könnte man das Programm fast als eine Art „moderner multimedialer Heimatabend“ bezeichnen. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn bei Einbruch der Dunkelheit gegen 21 Uhr. Eine Liebeserklärung der Raith-Schwestern an die bayerische Volksmusik – bodständig, einfach, ehrlich, natürlich und schön – Hoamat eben. Vorverkauf bei der Reisewelt Grafenwöhr oder Sparkasse Grafenwöhr.



Bildrechte: Raith-Schwestern

## Die Grund- und Mittelschule Grafenwöhr hat mit der Volksschule Grafenwörth in Niederösterreich eine neue Partnerschule.

Rektor Thomas Schmidt: „Die beiden Städte pflegen bereits seit 1995 eine sehr intensive Partnerschaft, an der die Schulen bislang noch nicht aktiv beteiligt waren. Im Sinne des Erhalts dieser städtepartnerschaftlichen Verbindung liegt es nahe, auch die junge Generation mit einzubinden.“

Der Grundstein für diese Schulpartnerschaft wurde am letzten März-Wochenende bei einem Besuch einer Lehrerdelegation in Grafenwörth gelegt.

Sigrid Salfert, die Direktorin der Volksschule Grafenwörth, informierte die deutschen Kollegen über die Organisation des österreichischen Schulsystems und führte die Gäste durch das Schulgebäude. Bereits während der Führung nutzten die deutschen und österreichischen Kollegen die Zeit für einen intensiven Austausch. Durch die in der Schule untergebrachte öffentliche Bibliothek führte Michaela Koller.

Besonders diskutiert wurde die Arbeit mit Schülern, welche besonderer Förderung bedürfen, da sowohl die Grund- als auch die Mittelschule Grafenwöhr den Status einer Inklusionsschule besitzen. Einen breiten Raum der Besprechungen nahm auch die Digitalisierung ein, welche auch im Nachbarland Österreich sehr vorangetrieben wird.

Auf dem Programm stand weiterhin die Besichtigung des Sozialzentrums Grafenwörth gemeinsam mit Direktorin Gerlinde Obermaier. Hier wird bereits zukunftsweisend die Altenpflege sowie die Pflege dement kranker Patienten verknüpft mit der Arbeit eines Kindergartens.

Im Hinblick auf die Partnerschaft war es auch für Bürgermeister Edgar Knobloch ein Anliegen, dass Vertreter aus Grafenwörth die Lehrer mit begleiteten. So konnte Bürgermeister Alfred Riedl beim Empfang im Grafenwörther Gemeindeamt zweite Bürger-

meisterin Anita Stauber sowie die Stadträte Anita Heßler und Josef Neubauer willkommen heißen.

Feuerwehrkommandant Fritz Ploner, einer der Hauptinitiatoren der Partnerschaft in Grafenwörth, hatte für die Besucher ein dicht gedrängtes Programm vorbereitet. So stand unter anderem der Besuch des Heimatmuseums in Seebarn, die Besichtigung des Schlosses Grafenegg sowie ein Besuch des im Bau befindlichen buddhistischen „Stupa“ im Wagram auf der Agenda der deutschen Besucher. Dabei durfte traditionell eine Begehung der historischen Kellergasse im Wagram nicht fehlen.

Zweite Bürgermeisterin Anita Stauber bedankte sich seitens der Stadt Grafenwörth für die herzliche Aufnahme und regte einen österreichischen Gegenbesuch noch in diesem Jahr an.



**Ganz im Zeichen der neuen schulischen Partnerschaft stand der Besuch der Grafenwöhrer Delegation im niederösterreichischen Grafenwörth**

**Rektor Thomas Schmidt (l.), Direktorin Sigrid Salfert (3.v.l), Bürgermeister Alfred Riedl (5.v.r), 2. Bürgermeisterin Anita Stauber (r.)**



**Von rechts: Bürgermeister Mag. Alfred Riedl, Direktorin Mag. Sigrid Salfert, zweite Bürgermeisterin Anita Stauber und Rektor Thomas Schmidt**

## Spaß und Stimmung bei Zoiglbier

Auch in diesem Jahr war die Zoiglstube „Zum Vinzenz“ in Hammerles Ziel der traditionellen Zoiglfahrt des SPD Ortsvereins Grafenwöhr. Bei deftiger Brotzeit und süffigem Zoiglbier erlebten die Teilnehmer einen unterhaltsamen Abend bei bester Stimmung. Unterstützt wurde Zoiglwirtin Andrea Neidhardt in diesem Jahr von einem musikalischen Trio. Neben den Urgesteinen Werner Hößl und Peter Ribakauskas unterstützte spontan Stadtrat Anton Schopf die Musikeinlagen. SPD Vorsitzender Thomas Weiß bedankte sich bei allen Mitfahrern für die tolle Stimmung und erfüllte auch gleich den Wunsch nach einer weiteren Fahrt noch in diesem Jahr. Nächster Termin ist Samstag, der 02. November 2019.



# Bastelaktion im Quartier ein voller Erfolg

Am Montag vor Ostern organisierte das Team der Sozialen Stadt Grafenwöhr eine Osterbastelaktion mit Ostereiersuche im Quartier. Die Teilnehmer waren mit vollem Eifer dabei und hatten sehr viel Spaß.

Der Osterhase hat sich bereits schon vergangenen Montag ins Quartier in Grafenwöhr verirrt und dort ein paar Sachen versteckt, die von den Kindern, die dort wohnen gefunden werden wollten. Deshalb veranstaltete das Quartiersmanagement eine Osterbastelaktion. Die Teilnehmer bastelten unter Anleitung des Teams der Sozialen Stadt süße Osternester aus Blumentöpfen, indem sie Ohren anklebten und ein Gesicht aufmalten. Wer wollte konnte seinem Häschen auch noch eine Bommel Nase und ein Bommelschwänzchen ankleben. Um es den Süßigkeiten bequem zu machen wurde der Topf noch mit Ostergras gefüllt. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt und die Kinder gestalteten wunderschöne Hasen-Nester. Anschließend machten sich die Kinder gemeinsam mit dem Team des Quartiersmanagements auf Ostereiersuche rund um den Bürgerladen. Nach einigem Suchen, ein paar Sachen waren schon schwer versteckt, freuten sich alle Kinder über einen goldenen Schokohasen und die Osternaschereien.



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



**BRK**

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

**Hammermünd**

Hammerstraße 9  
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

guenther@ahhammermued.brk.de

ISO 9001:2008  
**QZV**



**Raiffeisenbank  
Oberpfalz NordWest eG**

**Fahrt in die Minigolf Schwarzlichtfabrik  
nach Nürnberg  
für alle Primax-Mitglieder**



Kommt mit uns auf eine Fahrt, um Minigolf vollkommen neu zu erleben.

Begebt euch mit uns auf eine Reise durch ein leuchtendes Wunderland der Farben und ein buntes Paralleluniversum.

**Termin: 13. Juni 2019**  
(die Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Nähere Informationen und Anmeldung unter [www.rb-onw.de/aktionen](http://www.rb-onw.de/aktionen) oder in allen unseren Geschäftsstellen

**PRIMAX**

## **Lasst uns erfreuen herzlich sehr Notizen zur Lourdesgrotte von Grafenwöhr**

Von Leonore Böhm

Benefiziat Ruckerl hatte ein persönliches Anliegen für den Bau der Lourdesgrotte. Er war zu dem neuen großen Wallfahrtsort aufgrund eines persönlichen Anliegens gefahren und hatte das Versprechen gegeben, eine Grotte zur Muttergottes von Lourdes zu errichten.

Stadtpfarrer Josef Hofmann, + 1924, hat eine Beschreibung der Baugeschichte der Grotte hinterlassen: „Im Jahre 1894 nach Ostern begannen die Bauten und zwar zunächst auf dem Berge der Bau einer Lourdesgrotte, der, wenn man Hand- und Spanndienste in Anschlag



**Foto: Unbekannt**

bringen wollte, circa 2000 M, an Geld auf circa 1500 Mark gekommen ist. Es musste vor allem das Terrain geebnet werden; denn dort, wo jetzt eine ebene und herrliche Garten-Anlage ist, waren Hügel und große Löcher und Steine und Sandhaufen. Herr Benefiziums-Provisor Röger war unermüdlich tätig, um den Bau zu besorgen, während Pfarrer Joseph Hofmann die Mittel herbeischaffte.

Den Grundstock zu 300 M gab die ebenso brave als eifrige Jungfrau Margarethe Zintl, welche sich später an den Maurer Kreuzer verheiratete. Eine arme Dienstmagd, die das durch Eifer und Sparsamkeit Zusammengebrachte stets zu guten Zwecken verwendete. Zugleich mit dem Bau der Lourdesgrotte legte auch der Verschönerungsverein Grafenwöhr (Vorstand Herr Forstmeister Sohlbank) Hand ans Werk, um den ganzen Berg mehr und mehr zu kultivieren. Schöne Gänge mit Kies bestreut wurden angelegt, Hügel abgetragen, Löcher eingeebnet. Zur Grotte wurde ein Aufstieg mit Granitstufen und Fassaden in großstädtischem Stile angelegt, um die Grotte herum das Heidekraut ausgerottet und Rasen angelegt, die Wege beim Kreuzweg, ebenso die Seiten beim Aufstieg zur Grotte mit Linden bepflanzt, die alten Eschen, die schon halb verdorrt waren, umgehauen“. So alt waren diese Eschen nicht. Der Stadtdiener Schindler hatte sie um 1862 gepflanzt, gehegt und gepflegt, im Sommer gegossen und im Winter warm eingepackt.

1875 hatte man schon drei Reihen Kastanienbäume gepflanzt. Ein Baum davon ist noch heute in Erinnerung. Nach dem Krieg tummelten sich mehrere Buben in einer der noch vorhandenen Kastanienbäume. Einer fiel herunter und musste ins Krankenhaus gebracht werden.

Warum 1875 auch Weißdornbüsche angepflanzt wurden? Vielleicht dachte man da an die jahrhundertelange Beweidung der vom Stadthirten beaufsichtigten Schafe und

Ziegen. Die Dornen der Pflanze sollten vom Verzehr abhalten.

„Auf der Höhe zwischen der Grotte und der Stadt wurde ein sogenannter Sonnentempel oder Aussichtsturm errichtet, der südliche Abhang des Berges jenseits des Fuhrweges mit Akazien bepflanzt. Als all dieses fertig war, konnte das 1. Bergfest gefeiert werden mit der feierlichen Einweihung der Lourdesgrotte. Dies war am Sonntag, dem 1. Juli 1894. Um ½ 9 Uhr morgens sammelten sich die Vereine mit Fahnen und Musik und in feierlichem Zuge mit fliegenden Fahnen und dem Klang der Musik – die Schuljugend voran – wurde zum Berge gezogen. Dort hielt Herr Benefiziat Roeger bei der Lourdesgrotte eine ergreifende Ansprache“.

In der Presse erschien folgender Bericht:

„Grafenwöhr, 3. Juli. Herr Benefiziat Röger hat auf dem St. Annaberge eine herrliche Lourdesgrotte erbaut, die an Großartigkeit und Schönheit wohl die meisten derartigen Bauten weit übertrifft. Dieselbe wurde am Sonntag feierlich eingeweiht. Unter dem Klange der Musik zogen die hiesigen Vereine mit fliegenden Fahnen zu Berge“.

Am Bau der Lourdesgrotte war mit beteiligt der Großvater von Max Reiter namens Konrad Reiter.

Am 1. Januar 1895 unterschrieb Nepomuk Böhm eine Rechnung: Für die Lourdes-Muttergottes-Statue einen Glassturz gemacht, 12 Mark erhalten, Böhm, Schreinermeister. Für Schreinerarbeiten an der Lourdesgrotte sechs Betstühle a 4 Mark = 24 Mark dem Schreiner Hösl bezahlt, 1. Januar 1895.

Der verstorbene Florian Specht wusste, dass sie den Sommer über jedes Wochenende Blätterstöcke, die seine Tante zog, mit einem Wagerl zur Grotte auf den Annaberg fuhren.

1981 wurde die Lourdesgrotte renoviert. Der bauliche Zustand wurde von Fachleuten so beurteilt: „Das Grundübel an der Grotte ist

die Feuchtigkeit im Mauerwerk. Um diesen Zustand zu verbessern, müsste die Grotte freigelegt werden, mit einem wasserabweisenden Putz versehen – mit Hansit – und das Gewölbe mit einer mindestens 10 cm starken Betondecke versehen werden. Baustahl müsste mit verarbeitet werden. Schwierig wird das Ausschachten des Andachtsraumes, weil das Erdreich am Hang schlecht gelagert werden kann.

Unter der Leitung der Baufirma Georg Brunner wurde dann die Grotte von Mitgliedern der Kolpingsfamilie und einigen anderen Helfern renoviert und

mit einer wasserabweisenden Betonschicht geschützt. Die Arbeiten begannen im Juni 1981 und wurden bis zum Annafest abgeschlossen“.

Am 8.7. 1981 verstarb Monsignore Ludwig Schmidt, aber die Arbeiten wurden termingerecht erledigt.

Unter dem Datum 21. Mai 1988 erschien im „Neuen Tag“ folgende betrübliche Notiz: „Ausgerechnet im Monat der Marienverehrung: Hirnlose Vandalen verwüsteten in der Nacht zum Freitag die Mariengrotte am Grafenwöhrer Annaberg.

Nach Angaben der Polizei handelt es sich dabei vermutlich um jugendliche Täter, die mit Steinen die sakralen Gegenstände durch das bestehende Eisengitter bombardierten. Sie trafen mehrere Blumentöpfe und Kerzenständer sowie die Statue der heiligen Bernadette, bei der beide Arme abgebrochen wurden.

Wer dieses höchst verwerfliche Tun beobachtet hat, oder sonstige Hinweise auf die Täter geben kann, wir gebeten, sich an die Polizeiinspektion Eschenbach, Tel. (09645) 365, zu wenden.

Den Sachschaden konnte man am Freitag noch nicht genau beziffern. Stadtpfarrer Hans Bayer geht jedoch von 2000 Mark aus“ (Kürzel mi).

Zum 100-jährigen Jubiläum wurde die Grotte samt Umfeld restauriert bzw. neu gestaltet. Die 1988 beschädigte Bernadette-Figur wurde zwischenzeitlich von Fritz Meiler neu geschnitzt.

Wie sehr die Grotte den Bürgern von Grafenwöhr ans Herz gewachsen ist, ersieht man auch daran, dass sich der 92jährige Josef Keck dafür einsetzte, zum Jubiläum den Rundfunk einzuladen. Diesen Vorschlag gab die Verfasserin postwendend an Stadtpfarrer Hans Bayer weiter.

**Fortsetzung nächste Seite**



Foto: Reinhold Böhm

Vor einigen Jahren wurde die Marienstatue restauriert und bekam ein neues Farbkleid. Aber da liefen die Grafenwöhrer Sturm: Nein, eine Lourdes-Madonna sei nicht Rotblau gewandert, sondern Weißblau, weißes Kleid und blauer Gürtel. Und die Grottenbesucher waren erst zufrieden als die Muttergottesstatue wieder ihr bekanntes Aussehen hatte.

Ein ehemaliger Kaplan erkundigte sich, welche Symbolik hinter dem Schleier stehe, den die Marienfigur trage. Aber das ist keine Frage der Symbolik. Es sollen nur diverse Besucher wie Vögel und Fliegen von der Statue ferngehalten werden.

**Urkunde**

100 Jahre nach ihrer Erbauung wurde die Lourdes-Grotte nach der Idee des Architekten Rauh und nach Plänen des städtischen Bautechnikers Anton Wittmann neu gestaltet.

Die Sanierungsarbeiten begannen am 11. April 1994 . Die Baukosten für die Sanierungsarbeiten und die Granitwangenmauern betragen 45.000,- DM und wurden von 4 Arbeitern der Fa. Franz Reiter, Steinmetzbetrieb von Grafenwöhr, ausgeführt.

Von der Stadt wurden folgende Arbeiten erbracht: Kabelgraben für Wasserleitung und Stromanschluss, Durchführung aller

Erd- und Betonarbeiten, Bepflanzung der Anlage und der Böschungen, Belegung der Wege mit Mineralbeton.

Seitens der Stadt waren maßgeblich beteiligt: Albert Wittmann (Maurer/Vorarbeiter), Georg Bräutigam (Maurer/stellv. Vorarbeiter), Lothar Helfert (wasserdichter Anstrich des Brunnens), Hannes Färber (Elektriker), Alexander Eismann (Gärtner), Albert Gradl (Mechaniker), Anton Harrer und Günther Rauh (Wasseranschlußarbeiten mit Umwälzanlage), Bruno Ott und Werner Schmiegel (Helfer/EU-Arbeiter).

Reinhold Hofmann unterstützte die Arbeiten aus eigenem Antrieb. Für die Arbeiten verantwortlich zeichnete Anton Wittmann, Auffrischung der Grotteninschrift durch Max Reiter.

Am Donnerstag den 12. Mai 1994 – am Feste Christi Himmelfahrt – wird in einer feierlichen Maiandacht die Lourdes-Grotte mit einem kirchlichen Segen wieder der Öffentlichkeit übergeben.

Den Betern Trost, den Rastlosen Ruhe

Oh Maria, bitte für uns.

Grafenwöhr, den 6. Mai 1994

(Unterschrift)	(Unterschrift)
Geier	Wittmann
2. Bürgermeister	Bautechniker u. Maurermeister

Der Verfasser der Urkunde ist Hans Lorenz, Kassier bei der Löwenbrauerei Grafenwöhr

Grafenwöhr, 26. Juli 1935

(2 Tage vor dem Annafest)

Eine Tatsache spiegelt die Beliebtheit der Grotte wieder: Jahraus, jahrein ist sie mit Kerzen und Blumen geschmückt. Soweit Leonore Böhm bekannt, pflegten die Grotte die Frauen Barbara Schmittner, Margarethe Bauer, Sieglinde Hofmann, Johanna Kneidl auf Grund eines Gelübdes, Anna Ott und Gerhard und Luitgard Biersack.

Frau Dietl, wohnhaft am Marktplatz von Grafenwöhr, hatte ein Andachtsbild, das an die Einweihung der Grotte erinnert. Vorne zeigt es ein Muttergottesbild. In der rechten Hand trägt Maria ein Zepter. Auf dem linken Arm sitzt das Jesusbild. Die Rückseite zeigt den Text: Zur frommen Erinnerung an die Einweihung der Lourdesgrotte am 1. Juli 1894 durch Stadtpfarrer Joseph Hofmann



**Jahreshauptversammlung 2019**

Sonntag, 05. Mai 2019 - 15.00 Uhr  
Hotel „Zum Stichn“ Grafenwöhr

An alle Mitglieder ergeht herzliche Einladung.

**Bürgergespräch Gmünd**

Mittwoch, 15. Mai 2019 – 19.00 Uhr  
Floriansstube Gmünd

Es ergeht herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

**Pause vom Alltag!**

**Klangschalen:**  
**Positive Wirkung auf den Menschen!**

Die Welt befindet sich in ständiger Veränderung und der Stress steigt stetig an. Gerade in hektischen Zeit ist es nötig, neue Wege zu gehen und unsere innere und äußere Welt in Harmonie zu bringen. Klangschalen sind hier ganz besonders wohltonende Wegbegleiter, ihre beruhigende und entspannende Wirkung ist mehrfach überliefert. Wellnessfachkraft Marietta Technik aus Grafenwöhr gibt einen Einblick in die Arbeit mit Klangschalen und deren Wirkung. Anschließend besteht die Möglichkeit zum praktischen ausprobieren. Begeben wir uns gemeinsam auf „unsere“ Reise! Lassen wir uns von den Klängen einhüllen und finden durch die Schwingungen unser „inneres Gleichgewicht „ wieder!

Wir freuen uns auf einen informativen, entspannenden Abend!

**Donnerstag, 16. Mai 2019 – 19.00 Uhr**

Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr  
Anmeldung bei Conny Spitaler (09641-7395) oder Martina Weiß (family-weiss@t-online.de)  
Eintritt frei!

Urlaubsreif....?  
Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

**REISESERVICE  
ERTL**

Birkenweg 4 · 92655 Grafenwöhr  
Telefon 09641/929415  
mail@urlaubsreisen-ertl.de  
www.urlaubsreisen-ertl.de

Leistungsstark, kompetent & zuverlässig

■ IMMOBILIEN + SERVICE	■ GARTEN- & LANDSCHAFTSPFLEGE	für <b>HAUSMEISTER SERVICE</b> vor Ort Erich Zehrer Ihr Christenhauspartner
■ HAUSVERWALTUNG	■ GRÜNLANDPFLEGE	
■ HAUSMEISTERSERVICE	■ PROBLEMBAUMFÄLLUNG	
■ WOHNUNGSAUFLÖSUNG	■ WINTERDIENST	

Leistungsstark, kompetent & zuverlässig

Gossenstraße 47 tel. 096 45 / 62 31 mobil 0175 / 40 444 83  
92676 Eschenbach fax 096 45 / 91 83 02 zehrer@gmx.de

## Vor Ostern ging's rund ums Ei

Alles über die Eier- und Nudelproduktion mit „glücklichen Hühnern in Bodentierhaltung“ erfuhren die Teilnehmer der CSU-Tagesfahrt zum Geflügelhof in Massing. Die CSU Reisefreunde, Gäste aus den Nachbargemeinden, FU Vorsitzende Monika Placzek und Ehrenmitglied Hannes Hutzler konnte Organisator Dieter Placzek zur Fahrt nach Niederbayern begrüßen. Auf dem Geflügelhof Ertl gab's beim Rundgang Informationen über Geflügelzucht in Freilandhaltung und die Eierproduktion. 30 verschiedene Frischei-Nudeln und andere Leckereien werden in dem Familienbetrieb hergestellt. Zum Mittagessen kehrte die Gruppe beim Huberwirt in Unterdietfurt ein. Bei der Führung im Hummelfigurenmuseum in Massing konnten die weltbekannten Figuren aus dem künstlerischen Nachlass von Berta Hummel besichtigt werden. Nach der Kaffeepause auf der Heimreise wurde der Steinberger See angesteuert. Einige nutzen die Möglichkeit auf die größte Erlebnisholzkuugel der Welt aufzusteigen um einen grandiosen Rundblick über das Oberpfälzer Seenland zu genießen. Schon jetzt wurde zur nächsten Tagesfahrt des CSU-Ortsverbandes eingeladen, sie führt am 2. September 2019 zum Karpffhamfest im Rottal.



Wissenswertes über die Eier- und Nudelproduktion erfuhren die Teilnehmer der CSU-Tagesfahrt auf dem Geflügelhof in Massing.

## Grafenwöhr erhält Zuschlag für Nordgautag 2022 Soldatenstadt ist Gastgeber für das 44. Kulturfest der Oberpfälzer

„Einstimmig“, lautete der Beschluss des Vorstands und der Mitgliederversammlung des Oberpfälzer Kulturbundes zur Bewerbung der Stadt Grafenwöhr um die Ausrichtung des Nordgautags 2022. Bürgermeister Edgar Knobloch und Kulturmanagerin Birgit Plößner stellten in Schwarzenfeld dem Gremium die Stadt vor und ernteten großes Lob für Grafenwöhr als Veranstaltungsort. Das vielfältige Angebot an Kulturschaffenden und Veranstaltungsorten, die Infrastruktur und die Besonderheiten der Stadt überzeugten die Mitglieder des Oberpfälzer Kulturbundes. Seit 1927 bereits gibt es das Fest, nach dem Krieg wurde es in den fünfziger Jahren wieder etabliert und vereint bis heute tausende Oberpfälzer an vier Festtagen im Sommer. Beim „Kulturfest der Oberpfälzer“ präsentieren sich Vereine, Kulturschaffende und Kommunen mit all ihren Traditionen und Sehenswürdigkeiten in einem vielfältigen Rahmenprogramm bei Konzerten, Vorträgen, Ausstellungen, Workshops und in einer Festschrift und tragen so zur Kultur- und Heimatpflege in der Oberpfalz und im ehemaligen Nordgau bei. Ein herausragender Programmpunkt ist ein Festakt, bei dem Akteure mit dem Nordgaupreis ausgezeichnet werden, Höhepunkt ist ein Festzug am Sonntag mit rund 2.000 Mitwirkenden.

Die Idee für Grafenwöhr als Ausrichter eines Nordgautags war eine spontane



v.r. Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes Volker Liedtke, Bürgermeister Edgar Knobloch und Kulturmanagerin Birgit Plößner besiegeln den Nordgautag 2022 für Grafenwöhr

Eingebung von Bürgermeister Edgar Knobloch beim letzten Nordgautag 2018 in Wiesau. Nach der Teilnahme am Festzug und überwältigt von den Eindrücken sprach Knobloch noch im Festzelt beim Präsidium eine mündliche Bewerbung für Grafenwöhr aus. Somit findet der Nordgautag nach 1996 in Windischeschenbach und 2004 in Vohenstrauß in drei Jahren zum dritten Mal im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab statt. Die Stadt kann mit der Veranstaltung

der einheimischen Bevölkerung und den Oberpfälzer Nachbarn Einblick geben in ihre Geschichte und Sehenswürdigkeiten sowie in ihre Freundschaft zu den Amerikanern. Gleichzeitig bietet das Festwochenende den amerikanischen Gästen die Möglichkeit ihre „Heimat auf Zeit“ mit all ihren Traditionen kennen zu lernen. Der Termin für das Festwochenende steht noch nicht fest, die ersten Planungen laufen nach Pfingsten an.

# Auszeichnungsfeier der Zivilangestellten im Truppenübungsplatz

Insgesamt sind es rund 2000 Dienstjahre, für die es galt, danke zu sagen. Die Auszeichnung der Zivilangestellten der US-Garnison Bavaria war mit einer Feier verbunden.

Nach einer deutschsprachigen Begrüßung durch Kommandeur Oberst Adam J. Boyd meinte er: „Mit großem Stolz stehe ich heute dieser Feier vor, die unsere zivilen Mitarbeiter auszeichnet. Sie haben sich hohe Anerkennung dadurch erworben, dass sie ihr Leben und ihre Arbeitskraft unseren Militärgemeinden, dem Juwel der Oberpfalz, gewidmet haben. Das Bild zeigt die Beschäftigten aus Grafenwöhr. Bürgermeister Edgar Knobloch gratulierte den Geehrten.

Bild und Text: Renate Gradl



# Osterhase im Mehrgenerationenhaus

Am Montag vor Ostern fand im Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr eine Osterbastelaktion für Kinder mit anschließender Ostereiersuche statt. Die Kinder bastelten kleine Nestchen und suchten anschließend mit Begeisterung die Süßigkeiten, die der Osterhase versteckt hatte.

Ostern steht vor der Tür und der Osterhase war bereits bei uns im Mehrgenerationenhaus zu Besuch. Natürlich hat er bei dieser Gelegenheit ein paar Kleinigkeiten versteckt, die von den Teilnehmern der Osterbastelaktion gefunden werden wollten. Nach einem kleinen Spiel zum Einstieg bastelten die Kinder unter Anleitung kunterbunte Hasen-Osternester aus Filz. Um den Nestern den letzten Schliff zu verleihen, bekamen alle Häschen-Nester eine bunte Bommel Nase, wer wollte konnte seinem Nest auch noch ein Bommelschwänzchen ankleben. Während die Kinder gebastelt haben, hat eine Mitarbeiterin des Mehrgenerationenhauses draußen den Osterhasen weghoppeln sehen. Deshalb machten sich die



Kinder mit dem Team des Mehrgenerationenhaus nach getaner Arbeit auf die Suche nach den Süßigkeiten, die der Osterhase versteckt hatte. Nach einigem Suchen, der

Osterhase hatte zum Teil schwere Verstecke ausgesucht, freuten sich alle Kinder über ihre Süßigkeiten und präsentierten die prall gefüllten Nester stolz ihren Eltern.



Rinderer Bau GmbH

Roh-, An- und Umbauarbeiten | Altbau-, Garagen- und Wohnungssanierung  
Pflasterbau | Außenanlagen | Dachgeschossausbau | Trockenbau | und vieles mehr

Wir suchen ständig motivierte Mitarbeiter zur Verstärkung unseres Teams. Bewerben Sie sich.

Rinderer Bau GmbH | Sperberweg 10 | 92720 Schwarzenbach  
Tel.: 09644 / 918 272 | Mobil: 0151 / 173 227 55 | Email: info@rinderer-bau.de

[www.rinderer-bau.de](http://www.rinderer-bau.de)

Henrys-Taxi.de



Krankenfahrten - Ihre Fahrt zu Ihrer  
Reha-Klinik ohne Zuzahlung

0152 / 53 53 16 39  
Grafenwöhr



## Die Stadt Grafenwöhr informiert

### Das städtische Waldbad eröffnet Mitte Mai 2019

Unser Städtisches Waldbad öffnet in diesem Jahr bei passender Witterung Mitte Mai. Der genaue Termin wird in der Tagespresse bekannt gegeben. Unser Waldbadteam sorgt dafür, dass das Wasser wieder auf 24° C aufgeheizt wird. Dank seines großzügigen Freizeitangebotes ist das beheizte Waldbad besonders bei Familien sehr beliebt. Egal ob warmes Kinderplanschbecken (28°C), Kinderrutsche, Abenteuerspielplatz, Trampoline, Slackline oder Outdoorkicker, vom Kleinkind bis zum Jugendlichen ist zusätzlich zum Schwimmerbecken für jeden etwas geboten. Für Stärkung zwischendurch sorgt das Terrassencafé, zum Relaxen lädt der großzügige, teils schattige Liegewiesenbereich ein.

#### Die Eintrittspreise im Jahr 2019:

Einzel- und Zehnerkarten können an der Kasse des Waldbades gelöst werden.

#### Die Preise hierfür betragen:

##### Einzelkarten:

Erwachsene 3,00 €, Jugendliche 2,00 €, Kinder 1,00 €

##### Zehnerkarten:

Erwachsene 24,00 €, Jugendliche 16,00 €, Kinder 8,00 €

Häufig ist es günstiger, Zehnerkarten zu lösen, da diese, wenn sie nicht aufgebraucht werden, auch in die kommende Badesaison übertragbar sind.

Die Jahres- bzw. Familienjahreskarten sind sehr vorteilhaft. Sie berechtigen zum mehrmaligen Besuch während der Öffnungszeiten und gelten für die gesamte Badesaison. Diese Eintrittskarten sind ausschließlich bei der Stadtverwaltung Grafenwöhr in der Stadtkasse, Marktplatz 24, 1. Stock, während der üblichen Öffnungszeiten zu erwerben.

#### Die Preise betragen:

- Erwachsene 60,00 €
- Jugendliche 40,00 €
- Kinder 20,00 €
- Familienkarten 85,00 €

(für Erwachsene und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

Senioren, die das 65. Lebensjahr erreicht haben oder während des Jahres erreichen sind berechtigt, die Jahreskarte Erwachsene zum Preis der Jahreskarte für Jugendliche zu erwerben.

Schüler, Studenten (bis zum vollendeten 25. Lebensjahr) und Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 50 % erhalten die Karten gegen Nachweis wie Jugendliche.

Freier Eintritt für Eigentümer der Juleica (Jugendleitercard). Für Eigentümer der Ehrenamtskarte ermäßigt sich der Eintrittspreis auf 1,00 € (= Kinderpreis)

Um möglichst vielen Einwohnern den Besuch des Waldbades zu ermöglichen, gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag – Sonntag sowie Feiertage von 09.00 – 20.00 Uhr

An regnerischen und kalten Tagen (unter 18 Grad Lufttemperatur) ist das Bad von 17.30 – 19.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt Grafenwöhr bietet Badehandtücher an, welche mit dem neuen Logo des Waldbades verziert sind. Der Preis pro Handtuch beträgt 9,90 Euro. Beim Kauf bzw. Besitz einer Jahres- bzw. Familienjahreskarte ermäßigt sich der Preis auf 7,50 Euro. Diese Handtücher können sowohl bei der Stadtverwaltung, Stadtkasse, als auch an der Kasse im Waldbad erworben werden.

Die Stadt wünscht Ihnen schon jetzt eine fröhliche und unbeschwerte Zeit in der beliebten Freizeitanlage.

STADT GRAFENWÖHR

Edgar Knobloch

Erster Bürgermeister

### Vorsicht Waldbrandgefahr

Bereits jetzt herrschen höhere Temperaturen und somit steigt auch wegen der derzeit anhaltenden Trockenheit die Gefahr von Waldbränden.

Vom Deutschen Wetterdienst wird von März bis Oktober je Tag und Ort ein so genannter Waldbrandgefahrenindex mit fünf Gefährdungsstufen zur Warnung veröffentlicht. Die niedrigste Stufe 1 bedeutet eine „sehr geringe Gefahr“. Bei der höchsten Stufe 5 ist eine „sehr hohe Waldbrandgefahr“ erreicht. Der Waldbrandgefahrenindex ist erreichbar unter <https://www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html>

**Für den Raum Grafenwöhr gilt derzeit schon die Stufe 4!**

**Wie können Sie helfen, Waldbrände zu vermeiden?**

- In den Wäldern besteht absolutes Rauchverbot: Zigaretteglut und auch Rauchzeugreste können verheerende Folgen haben. Wenn Sie auf Passanten treffen, die im Wald rauchen fordern Sie diese bitte umgehend auf, dies zu unterlassen!

- Auch bei Fahrten mit der Bahn oder dem Auto durch Waldgebiete dürfen keine Rauchzeugreste aus dem Fenster geworfen werden.

- In einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als einhundert Metern davon dürfen laut Bayerischem Waldgesetz grundsätzlich nicht:

- offenes Licht angezündet oder verwendet werden,

- brennende oder glimmende Sachen weggeworfen oder unvorsichtig gehandhabt werden,

- Grill- oder Lagerfeuer entzündet werden

#### Was gilt es sonst noch zu beachten?

Grill- oder Feuerstellen außerhalb dieses Bereiches sind ordnungsgemäß zu beaufsichtigen und gegebenenfalls zu löschen, ins-

besondere wenn vom Funkenflug eine Gefahr ausgeht.

Lassen Sie keine Flaschen oder Glasscherben im Wald zurück! Durch den Brennglaseffekt kann es auch hier zur Brandentstehung kommen.

Mit Kraftfahrzeugen soll nicht auf Waldwegen oder auf Grasflächen gefahren werden. Vom heißen Auspuff bzw. dem Katalysator geht eine erhebliche Brandgefahr aus.

#### Wenn es schon brennt: Der Notruf

Wird ein Brand entdeckt, sofort die Feuerwehr über Notruf 112 rufen – denn es zählt jede Minute!

#### Haben Sie noch Fragen?

Bei Fragen rund um das Thema können Sie sich gerne an das städtische Ordnungsamt, Tel. 0 96 41/92 20-33 wenden.

Ihre Stadt Grafenwöhr

### Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Hilfe beim Ausfüllen von Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten bietet Hildgard Haupt am Dienstag, den 21. Mai 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr im ehemaligen AOK-Gebäude in Grafenwöhr (Marktplatz 25) an. Die Termine können telefonisch unter 09641/3148 vereinbart werden. Die Beratung ist kostenlos.

### Europawahl 2019

Am Sonntag, 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Die Wahllokale Nr. 1 bis 3 sind wieder in der Hauptschule, Schulstraße 22. Das Wahllokal 4 (Gmünd) ist im Haus der Vereine, Putzwinkelweg 3 und das Wahllokal 5 (Hütten) ist im Feuerwehrhaus, Hauptstraße 30.

Jeder Wähler hat eine Stimme:

Allen Wahlberechtigten werden bis 05. Mai 2019 die Wahlbenachrichtigungskarten zugestellt. Sollte jemand bis dahin keine Wahlkarte erhalten haben, so möchte er sich bitte im Einwohnermeldeamt, Marktplatz 24 unter Tel. 922032 oder 34 melden.

Briefwahlunterlagen sind beim Einwohnermeldeamt, Marktplatz 24 bis 24.05.2019 – 18.00 Uhr erhältlich.

STADT GRAFENWÖHR

Edgar Knobloch

Erster Bürgermeister

### Außensprechtage der Notarin Eva-Maria Bernauer

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

**Mittwoch, den 8. Mai 2019,**

**Mittwoch, den 22. Mai 2019**

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 09645 / 8061 wird gebeten.

# Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung

Am Sonntag, den 19. Mai findet wieder das bei Groß und Klein beliebte Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung statt. Dabei sind Gemütlichkeit, Spiel und Spaß garantiert.

Nachdem gegen 14.30 Uhr Tanzgruppen des Sportvereins TuS/DJK Grafenwöhr den Festbesuchern einheizen werden, so sorgen dann ab 15.30 Uhr Schüler der Klingenden Töne für musikalische Unterhaltung.

Neben verschiedenen Grillspezialitäten sowie Kaffee und Kuchen darf man sich auch heuer wieder auf ein vom Vorstand persönlich zubereitetes und gegrilltes Schwein am Spieß freuen, das ab Mittag angeboten wird.

Die IG Spielplatz Bahnhofsiedlung freut sich auf Ihren Besuch.



# Sonntagskaffee im Jugendheim



Passend zum Frühlingsbeginn hatten die Kinder der Kath. Kindertagesstätte ein buntes, fröhliches und abwechslungsreiches Programm für Eltern, Geschwister und Großeltern vorbereitet.

Als auf der großen Bühne alle versammelt waren, ertönte das erste Lied: „Ich will dich begrüßen und mache es so, Hallo, Hallo...“

Stimmungsvoll begann danach das Programm mit den Kindern der Sonnengruppe. Sie stellten mit ihrem Lied unser Jahres-

thema „Wasser“ in den Mittelpunkt. Sonne und Regen – das ergibt einen wunderschönen Regenbogen und so verzauberten die Regenbogenkinder das Publikum mit einem bunten Tanz.

Einen gefräßigen Hai ließ die Bärengruppe mit dem Song „Zehn kleine Fische schwimmen durchs Meer“ durch das fiktive Wasser gleiten, bevor die Kinderstimmen der Pinguin-Gruppe mit „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ alle begeisterten. Der gestenreiche Tanz „Baby Shark“ war schön anzusehen

und bewegte viele Gäste dazu, einfach mitzumachen.

Als besonderes Highlight ertönte zum Schluss das inspirierende Lied: „Kinder machen glücklich, Kinder bringen Schwung und Elan“, das mit dem Satz „Eltern machen glücklich...“ endete.

Mit Tee, Kaba, Kaffee und vielen leckeren Kuchen und Torten, die Mütter der Kita gebacken hatten, klangen diese schönen Stunden gemütlich aus.



## Die Stadt Grafenwöhr informiert

### Müllabfuhrtermine:

**Dienstag, 07.05.2019** - Abfuhr „Gelber Sack“

**Donnerstag, 09.05.2019** - Abfuhr „Biotonne“

**Freitag, 10.05.2019** - Blaue Tonne Fa. Kraus

**Montag, 13.05.2019** - Hausmüllabfuhr

**Mittwoch, 15.05.2019** - Problemmüll,  
13.45 – 15.15 Uhr, Bauhof, Am Neuen Weg 33

**Mittwoch, 22.05.2019** - Blaue Tonne  
Fa. Bergler

**Donnerstag, 23.05.2019** - Abfuhr „Biotonne“

**Montag, 27.05.2019** - Hausmüllabfuhr

**Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.**

### KOSTENLOSE Bürger-Energieberatung

Das Energie-Technologische Zentrum Nordoberpfalz (etz Nordoberpfalz) bietet am Donnerstag, den 02. Mai 2019 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus (Fraktionszimmer – 2.OG) in Grafenwöhr eine kostenlose Bürger-Energieberatung an. Projektingenieurin Tanja Schatz unterstützt bei Fragen rund um den eigenen Energieverbrauch, energieeffiziente Sanierung, Energiesparmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung telefonisch (0961|4802929-0) oder per Mail (info@etz-nordoberpfalz.de) möglich. Nähere Informationen sowie Angaben über mitzubringende Unterlagen auf [www.etz-nordoberpfalz.de](http://www.etz-nordoberpfalz.de).

### FRISCHES AUS UNSERER REGION Wochenmarkt

#### Maifest am Wochenmarkt

Der Frühling und der Mai werden am Wochenmarkt am Donnerstag, 16. Mai von 9-13 Uhr gefeiert. Ein kleiner Maibaum und Maibowle sorgen für das richtige Flair. Die Marktstände verkaufen neben ihren regionalen Waren frische Pizza, Pommes, Muffins, Kaffee und Kuchen. Die Stadt lädt herzlich zum Maifest am Marktplatz ein. Der Wochenmarkt findet übrigens jeden Donnerstag von 9-13 Uhr am Marktplatz statt. Direktvermarkter verkaufen ihre Waren frisch ab Hof.



**Fahrt zur Alpakafarm**

Am Samstag, 18. Mai 2019 fährt die Frauunion nach Remmelberg bei Theiseil, um die Alpakafarm der Familie Fichtl zu besichtigen. Nach einer 90 minütigen Führung werden Kaffee und Kuchen auf dem Bauernhof angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit Alpakawolle zu erwerben.

Abfahrt um 13 Uhr am Marktplatz

Rückkehr gegen 18 Uhr. Anmeldung bei:

Marion Marburger, Telefon 09641/ 91507 oder Monika Placzek, Telefon . 09641/2670.

**Baugenossenschaft Grafenwöhr e.G.**

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Alle Mitglieder der Baugenossenschaft e.G. Grafenwöhr sind herzlich eingeladen zur Mitgliederversammlung 2019

**am Samstag, 25. Mai 2019 um 15.00 Uhr**

in den Büroräumen der Genossenschaft:

Neue Amberger Straße 104a, 92655 Grafenwöhr (ehemaliger Laden)

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses der Geschäftsjahre 2016 und 2017
3. Bekanntgabe und Beschlussfassung über Jahresabschluss und Jahresergebnis 2018
4. Kassenbericht
5. Bericht des Aufsichtsrates
6. Bericht des Vorstandes
7. Bildung eines Wahlvorstandes, Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
8. Bekanntgabe der Neuwahl zur Vorstandschaft (gewählt durch den Aufsichtsrat)
9. Neuwahl zum Aufsichtsrat
10. Neufassung der Satzung
11. Beschlussfassung über etwaige Anträge, die zur Mitgliederversammlung gestellt wurden
12. Verschiedenes, Genossenschaftliches
13. Wünsche und Anträge
14. Schlusswort

Anträge, über die die Mitgliederversammlung zu beschließen hat, sind gemäß Satzung spätestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung einzureichen.

Hinweis zu Tagesordnungspunkt 10 – Neufassung der Satzung:

Die durch die Mitgliederversammlung zu beschließende Neufassung der Satzung, geht den Mitgliedern gesondert in Textform/Schriftform an die zuletzt bekannte postalische Adresse oder e-mail-Adresse zu. Sie liegt den Mitgliedern außerdem im Büro der Baugenossenschaft Grafenwöhr e. G. zur Einsicht (nach Terminabsprache!) auf.

Die Geschäftsbücher der Genossenschaft liegen für jedes Mitglied **am Samstag, 18. Mai 2019 von 11.30 bis 12.00 Uhr** im Büro der Genossenschaft zur Einsicht auf.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!

Stefan Meier  
Aufsichtsratsvorsitzender



**Mitteilung von Kanalsanierungsarbeiten in offener Bauweise im gesamten Stadtgebiet ab Mai 2019**

Die Wasserwirtschafts- und Betriebsgesellschaft Grafenwöhr GmbH eine Tochterfirma der Stadtwerke Grafenwöhr wird im laufenden Jahr 2019 im gesamten Gemeindegebiet (inklusive in den Ortsteilen Hütten und Gmünd) ein Kanalsanierungsprogramm in offener Bauweise durchführen.

Die Kanalsanierungsarbeiten werden durch die Baufirma SCHARNAGL Hoch- und Tiefbau GmbH aus Weiden ausgeführt werden. Gemäß dem Bauzeitenplan der Firma Scharnagl sind folgende Straßenzüge in vorläufiger zeitlicher Reihenfolge betroffen:

<b>Ortsteil Hütten:</b>	
Steinfelser Straße:	Kalenderwoche 19
<b>Grafenwöhr:</b>	
Römersbühler Straße:	Kalenderwoche 21
Wolfslegelstraße:	Kalenderwoche 25
Rosenhof:	Kalenderwoche 28
Schmellerstraße:	Kalenderwoche 34
Stadtspark:	Kalenderwoche 36
<b>Ortsteil Gmünd:</b>	
Hauptstraße:	Kalenderwoche 39
Kirchweg:	Kalenderwoche 44

Dieser Bauzeitenplan kann sich gegebenenfalls noch ändern. Wir weisen daraufhin und bitten bereits jetzt um Ihr Verständnis, dass es durch die Kanalsanierungsarbeiten zu Einschränkungen und Behinderungen auf den öffentlichen Verkehrsstraßen kommen kann.

Frank Neubauer  
Vorstand  
Stadtwerke Grafenwöhr

**2. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren, fällig am 15.05.2019**

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass die 2. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühren am 15. Mai 2019 fällig wird.

Allen Bürgern, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden diese Beträge am Fälligkeitstag eingezogen.

Sofern noch keine Einzugsermächtigung erteilt wurde, bitten wir um eine termingerechte Begleichung der fälligen Beträge, damit Sie eine kostenpflichtige Mahnung der Stadtwerke vermeiden.

Grafenwöhr, im April 2019  
Stadtwerke Grafenwöhr  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Neubauer, Vorstand



**Bürgerladen:**

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Öffnungszeiten:  
**Dienstag und Freitag von 10:30 bis 13:00 Uhr**

**Flohmarkt:**

Der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.. Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:  
**Montag und Mittwoch von 09:00 – 13:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 13:00 Uhr**  
**Nächster Samstagsflohmarkt: 04. Mai 2019**

Bürgerladen, Flohmarkt  
92655 Grafenwöhr  
Eichendorffstr. 13  
Telefon 09641 926240,  
E-Mail buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de

Am Samstag, den 04.05.2019 findet vor dem Gebäude ein offener Flohmarkt statt. Private Anbieter können dort von 09:00 bis 13:00 Uhr ihre Waren präsentieren und Schnäppchenjäger werden sicher fündig werden. Das Team vom Bürgerladen und Flohmarkt bietet Kaffee und Kuchen zum kleinen Preis an.

**Anmeldung erforderlich!**

# Musikkapelle Dießfurt erinnert an Ernst Mosch

Ernst Mosch - König der Blasmusik - hat ab den fünfziger Jahren die Blasmusik revolutioniert und weltweit bekannt gemacht. Bis heute ist er Wegbereiter eines einzigartigen Musikstils und unangefochtenes Vorbild für alle Kapellen in der Blasmusikszene.

Die Musikkapelle Dießfurt widmet sich seit vielen Jahren der Tradition von Ernst Mosch und zelebriert seinen Stil mit harmonischen Melodien, weichem Gesang und unverkennbarem Sound mit großer Leidenschaft.

Zum 20. Todestag des Altmeisters laden die Musiker am Sonntag, 19. Mai, 14 Uhr zu einer Hommage an den König der Blasmusik ins Jugendheim Grafenwöhr ein. Bei dem Konzert erklingen die unver-



Die Dießfurter Musiker in ihrem Element

Bildrechte: Musikkapelle Dießfurt

gessenen Melodien der Egerländer Musikanten, die bis heute zahlreiche Fans haben und große Hallen füllen.

Das Konzert Erinnerung an Ernst Mosch

verspricht einen unbeschwerten Nachmittag mit traditioneller böhmischer Blasmusik von Ernst Mosch. Eintritt 5 Euro, kein Vorverkauf, nur Tageskasse.

[www.musikkapelle-diessfurt.de](http://www.musikkapelle-diessfurt.de)



Kultur- und  
Militärmuseum  
GRAFENWÖHR

## Internationaler Museumstag - Reise durch das 20. Jahrhundert

Seit über hundert Jahren prägt der Truppenübungsplatz die Stadt Grafenwöhr. Eine Führung am Sonntag, 19. Mai, 14 Uhr im Kultur- und Militärmuseum Grafenwöhr spannt den Bogen vom Bayerischen Königreich über die beiden Weltkriege und den Kalten Krieg bis in die Gegenwart und taucht ein in die Geschichte des Truppenübungsplatzes und der Stadt. Eine spannende Reise durch die Zeitgeschichte, in der auch Elvis Presley eine Rolle gespielt hat.

Ermäßigte Gebühr 3 Euro, Kaffee und Kuchen, Anmeldung nicht erforderlich.

fliesen-gradl

Entdecken Sie in unserer Ausstellung:

Handel - Verlegung

- 3D Badplanung  
- 2 Dusch WC's zum testen  
- Duschkabinen und Bademöbel  
- große Auswahl an  
Wand- und Bodenfliesen  
in Holz-, Beton- und Schieferoptik

Badkomplettsanierung

(alles aus einer Hand)

Bodenfliese Torino

Holzimitation  
Format 30x120  
20x120  
15x120  
Farbe: Grau-braun

zum Hammer Preis

nur  
**24,99** €/m<sup>2</sup>

-55% Rabatt

Aktionspreis Format 30x120

Wandfliese Blade

Format: 25x44  
Farbe: weiß matt  
strukturiert

zum Hammer Preis

nur  
**12,90** €/m<sup>2</sup>

-42% Rabatt

weitere Aktionen unter [www.fliesen-gradl.de](http://www.fliesen-gradl.de) oder Facebook @Fliesen.Gradl  
Tel. 09641/7318 - Neue Amberger Str. 61 - 92655 Grafenwöhr

## Neuer Mitarbeiter im städtischen Bauamt - Bautechniker Oliver Fehr

Am 01.04.2019 konnte Bürgermeister Edgar Knobloch den neuen Bautechniker Oliver Fehr bei der Stadtverwaltung begrüßen. Er wird das Team in der Bauverwaltung unterstützen und ist unter anderem zuständig für den Unterhalt der städtischen Straßen und Liegenschaften. Da er bereits in einer Bauverwaltung im technischen Bereich tätig war, bringt er auch einiges an Erfahrung mit. Wohnhaft ist Fehr im Ortsteil Hütten. Herzlich willkommen hießen ihn Bürgermeister Edgar Knobloch und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

v. li.: Leiterin des städtischen Bauamtes Kathrin Regler, Personalsachbearbeiterin Sabina Wächter-Sollfrank, Bautechniker Oliver Fehr, erster Bürgermeister Edgar Knobloch, Stadtbaumeister Hans Rettinger und Personalsachbearbeiterin Martina Memmel.



**Schützenverein  
Falkenhorst e.V.**

**Einladung zur  
Vereinsmeisterschaft 2019**

- Donnerstag, 02.05.2019
- Donnerstag, 09.05.2019
- Donnerstag, 16.05.2019
- Donnerstag, 23.05.2019
- Sonntag, 26.05.2019

**Preisverteilung, Sonntag 21.07.2019**

**Jagd:**

Scheibe: Hirschmotiv  
Wertung: Bestes Ergebnis, bei Gleichheit 2. bestes Ergebnis, usw.  
Gewinn: Geldpreise  
Nachkauf: 3 Scheiben a 3 Schuss  
Preis je Scheibe 0,75 €

**Glück:**

Scheibe: schwarz mit Glückstempel  
Wertung: Bester Teiler  
Gewinn: Geldpreise  
Nachkauf: unbegrenzt  
Preis je Scheibe 0,25 €

**Drillingsscheibe:**

Scheibe: schwarz  
Wertung: 300 Teiler  
Gewinn: Geldpreise und Scheibe  
Nachkauf: unbegrenzt  
Preis je Scheibe 0,25 €

**Gedächtnisscheibe Josef Schwemmer:**

Scheibe: grün  
Wertung: Blattl Wertung  
Gewinn: Geldpreise und Scheibe  
Nachkauf: unbegrenzt  
Preis je Scheibe 0,25 €

**Gedächtnisscheibe Richard Birner:**

Scheibe: blau  
Wertung: 1000 Teiler  
Gewinn: Geldpreise und Scheibe  
Nachkauf: unbegrenzt  
Preis je Scheibe 0,25 €

**Gedächtnisscheibe Karl-Heinz Cibis:**

Scheibe: schwarz mit Gedächtnisstempel  
Wertung: Blattl Wertung  
Gewinn: Geldpreise und Scheibe  
Nachkauf: unbegrenzt  
Preis je Scheibe 0,25 €



**Treffen der Senioren**

Das Treffen der Senioren findet jeden 1. Donnerstag im Monat, im Cafe Bauer statt. Die nächste Versammlung ist am 2. Mai, Beginn 15.00 Uhr. Zu diesem Termin wird über die Europawahlen diskutiert.

**Reservistenkameradschaft  
Grafenwöhr**

**Fahrt nach Dresden vom  
6.9.2019-8.9.2019**

**Programm:**

**Freitag 6.9.** - Abfahrt von Grafenwöhr um 6:00 Uhr von der Firma Göttel nach Dresden. Dort angekommen ist Zeit zur freien Verfügung bis zum Nachmittag, dann Zimmerbezug im Hotel. Im Anschluß erkunden von Dresden auf eigene Faust.

**Samstag 7.9.** - Nach dem Frühstück gehts auf zur Stadtrundfahrt. Dauer ca. 2 Stunden, danach Zeit zur freien Verfügung. (Zwinger, Semperoper oder Frauenkirche)

**Sonntag 8.9.** - Im Anschluss an ein ausgedehntes Frühstück, Koffer verladen und Fahrt zur Radeberger Brauerei. Besichtigung und Führung mit Bierprobe! Danach Heimreise!

**Leistung:** Busfahrt, 2 Übernachtungen mit Frühstück, Stadtrundfahrt und Brauerei-Besichtigung.

**Preis:** p.P. im Doppelzimmer 199€,-/ EZ 247,-€  
Info und Anmeldung bei Roland Müller unter 0170-3521296

Es lädt ein die Reservistenkameradschaft Grafenwöhr.



- 05.05.2019 Herr HERBERT FRIEDRICH zum 80. Geburtstag
- 09.05.2019 Herr HEINZ ROHRBECK zum 80. Geburtstag
- 14.05.2019 Frau LOTTE HÄNDEL zum 80. Geburtstag
- 19.05.2019 Herr VIKTOR MÜLLER zum 70. Geburtstag
- 30.05.2019 Frau ANNA SOLLMANN zum 80. Geburtstag

**Letzter Einsendetag:**

für Vereinsbeiträge 21. Mai 2019  
für Anzeigen 24. Mai 2019

**Nächster Erscheinungstag:**

01. Juni 2019



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de  
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats. Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten. Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr  
**Internet:** <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>  
Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**

- A = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- B = Altstadt-Apotheke Pressath
- C = Stadt-Apotheke Eschenbach
- D = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- E = St.-Georgs-Apotheke Pressath
- F = Apotheke Schug Eschenbach

**Juni 2019**

01 Sa = B	16 So = A
02 So = C	17 Mo = B
03 Mo = D	18 Di = D
04 Di = E	19 Mi = E
05 Mi = F	20 Do = F
06 Do = B	21 Fr = A
07 Fr = C	22 Sa = B
08 Sa = D	23 So = C
09 So = E	24 Mo = E
10 Mo = F	25 Di = F
11 Di = A	26 Mi = A
12 Mi = C	27 Do = B
13 Do = D	28 Fr = C
14 Fr = E	29 Sa = D
15 Sa = F	30 So = F



**Malerbetrieb**

**Detlef Misch**

Am Neuen Weg 4 | 92655 Grafenwöhr | Tel. 09641-1624 | Mobil 0172-8309237



### Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines Mitgliedes

#### Ingeborg Hild

Die Verstorbene trat der DJK Grafenwöhr am 18.04.1985 bei. Sie blieb auch nach der Fusion der SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war 34 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Unserem Mitglied Ingeborg Hild wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



### Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines Ehrenmitgliedes

#### Alfred Müller

Der Verstorbene trat der DJK Grafenwöhr am 01.01.1967 bei und dem TuS Grafenwöhr am 01.01.1989. Auch nach der Fusion blieb er den SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war 52 Jahre Mitglied in unserem Verein.

In den 70er und 80er Jahren war er Platzwart und kümmerte sich um den Erhalt des DJK Sportgeländes.

Für seinen unermüdlichen Einsatz wurde er zum Ehrenmitglied der DJK ernannt.

Unserem Ehrenmitglied Alfred Müller wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**AUTOERTL**  
GmbH

WARTUNG  
REPARATUR  
ERSATZTEILE  
aller Marken

TEL 09641 413  
HALLO@AUTO-ERTL.DE

## Kleinanzeigen

### Suche

Suche kostengünstige Scheune/Halle im Umkreis von ca. 5km um Grafenwöhr  
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 5/01

### Zu vermieten

Kellerwohnung in Grafenwöhr/Ochsenhut  
3 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche  
Frei ab 01.05.2019  
Tel. 0176/66417555

### Suche

Suche Rentner für Hilfe in Haus und Garten  
Tel. 0160/91584636

### Suche Haus mit Garten

zum Kaufen in Grafenwöhr  
Tel. 0151/16580197

## Danksagung

*Unsere Diamantene Hochzeit war für uns ein unvergesslich schöner Tag dank des beeindruckenden Gottesdienstes, zelebriert von Pfarrer i.R. Hans Bayer und durch die musikalische Gestaltung von „ChorAlle“ sowie durch die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke.*

*Wir sagen auf diesem Wege ein herliches „Vergelt's Gott“.*

*Alfred und Klara Braun  
Hütten, im April 2019*

## DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben Mannes und Vaters

### Herrn Alfred Müller

sagen wir auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Besonderen Dank H. Pfarrer Müller und H. Dr. Kossmann. Unser Dank gilt auch dem Kirchenchor, der FFW Grafenwöhr, dem Soldaten, Reservisten- und Kameradschaftsbund Grafenwöhr, dem TUS/DJK Grafenwöhr, den Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Grafenwöhr, im April 2019

In stiller Trauer und Dankbarkeit  
**Ilse Müller** mit Kindern  
und allen Angehörigen

## DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden, sowie für das letzte Geleit beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

### Frau Hildegard Dürr

geb. Hammerschmidt

sagen wir allen auf diesem Weg ein herzliches Vergelt's Gott.

Grafenwöhr, März 2019

In lieber Erinnerung:  
**Elke mit Familie**

## Der Veranstaltungskalender für Mai 2019 ist bestens gefüllt

### Der Monat Mai hat eine Vielzahl von Veranstaltungen

- 01.05. Arbeitskreis Ökumene - Ökumenischer Ausflug
- 04.05. FFW Grafenwöhr - Florianstag in Hütten
- 04.05. Kath. Pfarrgemeinde - Abend der Ehejubilare
- 05.05. Evang. Kirchengemeinde - Konfirmation in der Michaelskirche
- 05.05. SPD - Ortsverband - Jahreshauptversammlung
- 05.05. Kolpingsfamilie - Maiandacht Annaberg-Kaffeetrinken im Geismanskeller
- 07.05. VdK Ortsverband - Aussensprechttag
- 07.05. Kath. Frauenbund - Trauer-Frühstück
- 08.05. Kath. Frauenbund - Studienfahrt Senioren
- 09.05. SPD - Ortsverband - AsF-Stammtisch „Roter Donnerstag“
- 11.05. Kolpingsfamilie - Junge Familie - Chorprobe im Spatzennest
- 13.05. Kath. Frauenbund - Maiandacht mit Muttertagsfeier
- 15.05. SPD - Ortsverband - Bürgergespräch in Gmünd
- 17.05. Fotoclub - Bild des Monats - Hotel Post
- 18.05. Heimatverein - Truppenübungsplatzrundfahrt
- 18.05. JU - Polit-Picknick
- 18.05. FU Muttertagsfahrt - Fahrt nach Reinhardsrieth zur Alpaka Farm
- 19.05. IG Spielplatz Bahnhofsiedlung - Spielplatzfest
- 21.05. Evang. Kirchengemeinde - Seniorendienstagsclub
- 25.05. KAB-Ortsverband Spielplatz - Spielplatzfest
- 25.05. Evang. Kirchengemeinde - Kindergartenfest Kinderhaus Kunterbunt
- 29.05. BRK-Bereitschaft - Blutspende
- 30.05. Kath. Frauenbund - Altötting- Fahrt
- 30.05. Kolpingsfamilie - Vatertagswandertag mit Picknick
- 30.05.-02.06. CSU - Ortsverband - JU-Revival-Tour Düsseldorf – Ruhrpott

**Aktuelle Informationen und neue Termine finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt Grafenwöhr unter [www.grafenwoehr.de/veranstaltungskalender](http://www.grafenwoehr.de/veranstaltungskalender)**

**Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.**

Gerhard Mark, Stadtverbandsvorsitzender



■ DACHAUSBAU ■ DECKEN ■ WÄNDE ■ BÖDEN

Ronny Schaffarzik  
Wolfslegelstr. 15  
92655 Grafenwöhr

Telefon 0 96 41 / 9 13 78  
Telefax 0 96 41 / 92 90 33  
Mobil 01 73 / 38 69 579

E-Mail: [info@schaffarzik-trockenbau.de](mailto:info@schaffarzik-trockenbau.de)  
[www.schaffarzik-trockenbau.de](http://www.schaffarzik-trockenbau.de)



**Dienstleistungen  
BERNHARD**

**Schraubenhandel - Hausmeisterservice  
Malerarbeiten - Abflussreinigung**

Zum Rennsteig 7  
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641-925855  
Fax: 09641-925856

E-Mail: [tuc.bernhard@web.de](mailto:tuc.bernhard@web.de)

Mobil: 0160-7505208